



Amtsblatt



der Gemeinde **Wenzelbach**

Jahrgang 36 | Freitag, den 29. September 2017 | Nr 9

Die Gemeinde Wenzelbach
wünscht allen Schülerinnen und Schülern
einen guten Schulstart

Hurra!





Erreichbarkeit

Telefon	09407/309-0
Telefax	09407/309-160
E-Mail	Gemeinde.Wenzenbach@wenzenbach.de
Internet:	www.wenzenbach.de

Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Postadresse

Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag und	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr

Redaktionsschluss

für die Oktober-Ausgabe ist
Dienstag, 17. Oktober 2017, 9.00 Uhr

Inhalt

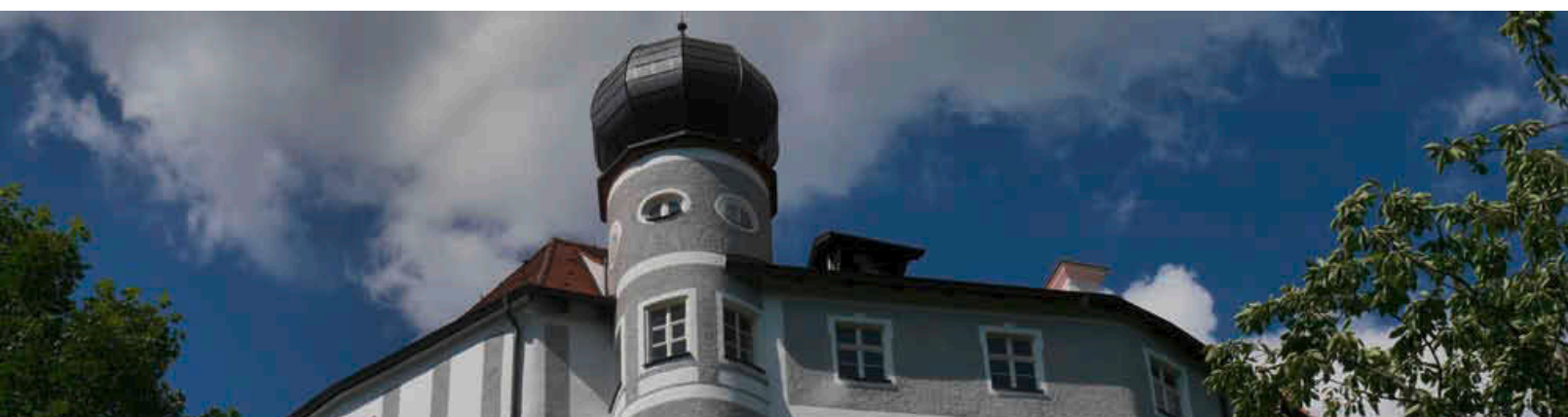
Informationen der Gemeindeverwaltung	Seite 3
Nachrichten anderer Stellen und Behörden	Seite 5
Nachrichten aus dem Kindergarten	Seite 11
Nachrichten aus der Schule	Seite 12
Kirchliche Nachrichten	Seite 13
Vereine und Verbände	Seite 15

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Wochenende/Feiertag)

Telefon: 116 117

Rettungsdienst Telefon: 112



Informationen der Gemeindeverwaltung

Die Ablagestelle am Grabenbach hat vom 04.10. – 14.10.2017 geschlossen

Das gemeindliche Grundstück „Grabenbach“ hat von Mittwoch, den 04. Oktober 2017 bis Samstag, den 14. Oktober 2017 geschlossen. Alternativ kann die Grüngutsammelstelle am Ortsausgang von Grünthal angefahren werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Fundsachen vom 15.07.2017 bis 15.09.2017

- einzelner Schlüssel mit Namensschild
- Bargeld
- Fahrrad
- Auto Mobilitätskarte
- Autoschlüssel mit Chipanhänger
- Brille



Gemeinde Wenzenbach

Die Gemeinde Wenzenbach, Landkreis Regensburg, mit ca. 8.700 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagogen/-pädagogin

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Betreuung der Jugend- und Seniorenarbeit im Gemeindegebiet
- Kontaktaufnahme und -pflege an den Treffpunkten der Jugendlichen und Präsenz bei jugendrelevanten Festen und Veranstaltungen
- Begleitung und Koordination des offenen Jugendtreffs
- Durchführung von Ferienprogrammen
- Einzelfallhilfe für Jugendliche und Senioren
- Aufbau eines Seniorenbeirats
- Erweiterung und Vernetzung mit den bestehenden Angeboten für Senioren von Kirchen, Volkshochschulen und Vereinen
- Unterstützung des Flüchtlingshelferkreises

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder der Sozialpädagogik (Diplom / Bachelor) mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbare Qualifikation
- Durchsetzungsvermögen, Kreativität, Organisationsgeschick, Flexibilität
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten
- Führerschein Klasse B erwünscht

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle, unbefristete Tätigkeit in Vollzeit mit Gestaltungs- und Entwicklungsspielraum
- eine leistungsgerechte Vergütung auf Grundlage des TVöD-SuE und der persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe S 11b mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens **06. Oktober 2017** an die **Gemeinde Wenzenbach, Herrn Leistner,**

Hauptstr. 40, 93173 Wenzenbach oder **Benjamin.Leistner@wenzenbach.de**. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Leistner unter der Telefonnummer 09407/309-114 gerne zur Verfügung.

Schulbus (Buslinie 5) im Gemeindegebiet Wenzenbach

Bus 5

06:46	Probstberg
06:48	Hebauer
06:50	Grundschule Wenzenbach
06:52	Mittelschule Wenzenbach
06:54	Roith
06:55	Sandhof
07:01	Thannhausen
07:02	Fußenberg
07:05	Gonnarsdorf Götzfried
07:06	Gonnarsdorf Mitte
07:08	Irlbach Grundschule
07:11	Grünthal Mitte
07:13	Grünthal Schützenheim
07:15	Grünthal Kapelle
07:19	Irlbach Grundschule
07:25	Mittelschule Wenzenbach

Rückfahrten:

Mittelschule Wenzenbach:

	bei Bed.	Mo- Fr	bei Bed.	Mo-Do
Bus 5 groß	11:05	12:50	15:05	16:05
Bus 5 klein	*****	12:50	*****	*****

Die Rückfahrzeiten um 15:00 und 16:00 können bei Bedarf um bis zu 45 Min. nach vorne verlegt werden.

Grundschule Wenzenbach:

	Mo- Fr	Mo- Fr	Mo- Fr
Bus 5 klein	11:05	12:05	12:55
Bus 5 groß	*****	*****	*****

Grundschule Irlbach:

Bus 5 klein	11:15	12:15	*****
Bus 5 groß	*****	*****	12:55

Die Rückfahrten um 11:00 und 12:00 der GS Irlbach können sich um 10 Min. nach vorne verschieben, wenn an der GS Wenzenbach zu dieser Zeit die Schule nicht endet.

Bei allen Rückfahrten werden alle Haltestellen in umgekehrter Reihenfolge angefahren.

Bürgerserviceportal der Gemeinde Wenzenbach

Verschiedene Behördengänge bequem online durchführen



- Beantragung einer Meldebescheinigung
- Beantragung eines Führungszeugnisses
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Einreichung der Wohnungsgeberbestätigung

- Meldung der Wasserzählerablesung
- und vieles mehr

www.wenzenbach.de/buergerserviceportal

Die Bücherei hat vom 16.10. - 24.10.2017 geschlossen

Die Bücherei der Gemeinde Wenzelbach hat in der Zeit von Montag, den 16.10.2017 bis einschließlich Dienstag, den 24.10.2017 aufgrund einer notwendigen Programm- und EDV-Umstellung geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ihre Bücherei meldet sich zu Wort

Kennen Sie unsere Wenzelbacher Bücherei?



Foto: Karin Rangwisch

Sie finden uns direkt rechts vom Rathaus, eigentlich nicht zu verfehlen.

Wussten Sie, dass bei uns in der Bücherei eine wahre Fundgrube an Literatur, Zeitschriften und Spielen auf 160 Quadratmetern Ausstellungsfläche auf Sie wartet?

Sie suchen nach der Urlaubszeit Informationen über Ihr nächstes Reiseziel, oder Ihre Kinder wollen beispielsweise für die Schule über ein bestimmtes Land recherchieren: wir halten zahlreiche neue Reiseführer, Merianbücher und Reisehefte für Sie bereit.

Oder Sie wollen sich jetzt im Herbst mit einer guten Tasse Tee, eingemummelt in eine kuschelige Decke auf Ihrem Sofa in einen spannenden Krimi vertiefen und sich in geheimnisvolle Welten entführen lassen: die Krimi- und Thrillerabteilung in unserer Bibliothek ist nicht zu verachten und nimmt einen großen Raum bei uns ein.

Wir sind bemüht, immer die aktuellsten Bestseller und neusten Werke der namhaftesten Autoren für Sie bereit zu halten, nicht nur im Krimibereich, sondern auch in allen anderen Bereichen der Belletristik, wie erzählende Literatur, Fantasy, Science Fiction oder auch historische Romane - insgesamt tummeln sich bei uns etwa 27.000 Medien! Auch Zeitschriften haben wir für Sie abonniert, z.B. können Sie bei uns die Stiftung Warentest Hefte entleihen, diverse Wohn-, Koch- und Gartenzeitschriften, sowie Frauen- und Kinderzeitschriften.

Ihre Kinder lesen nicht gerne? Das können wir nicht gelten lassen! Zumindest Comics locken doch den größten Lesemuffel hinter dem Ofen hervor. Und wenn man sich schon nicht für diese vielen Buchstaben, auf den vielen Seiten, ohne Bilder interessiert, dann vielleicht für Dinosaurier, Meerestiere, Flugzeuge, Rekorde oder Ritter. Wir halten für Ihre kleinen und größeren wissensdurstigen Forscherinnen und Abenteuerer eine ganze Menge an Sachbüchern und Wissenszeitschriften bereit. Auch für die erwachsenen Sachbuchinteressierten haben wir

eine kleine aber feine Abteilung zu den unterschiedlichsten Themen. Jugendliche und junge Erwachsene haben heute oft kaum noch Zeit, sich mit etwas anderem zu beschäftigen als mit schulischen Themen. Hier halten wir jedoch entgegen: es gibt Ferien, Wochenenden und Abende, an denen Latein, Mathe und Deutsch nur noch eine vage Ahnung sind und es möglicherweise sogar Zeit ist für Reisen mit Drachen, Vampiren oder Zauberern, für erste Erfahrungen mit berühmten Detektiven und Ermittlern oder um in die Welt von Liebe und Leidenschaft einzutauchen.

Haben Sie vielleicht Lust bekommen, einmal bei uns in der Bücherei rein zu schauen?

Wir sind an vier Tagen in der Woche für Sie da: Montag 9.00 - 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr und Freitag 14.00 - 18.00 Uhr.

Das Bibliotheksteam freut sich auf alte und neue Leserinnen und Leser!

Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung



Frau Schwarz und Zweiter Bürgermeister Herr Fischer

Foto: Gemeinde Wenzelbach

Nach erfolgreichem Abschluss der Berufsausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Weiden durften wir zum 01. September 2017 Frau Vanessa Schwarz in der Gemeindeverwaltung begrüßen.

Frau Schwarz ist als Mitarbeiterin im Fachbereich I der Haupt- und Finanzverwaltung sowie im Fachbereich II in der Projektverwaltung tätig. Wir sind überzeugt, dass sich Frau Schwarz schnell in die vielfältigen und interessanten Aufgabengebiete einarbeiten wird und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Neue Rektorin an der Grundschule Irlbach



Rektorin Frau Weinzierl und Erster Bürgermeister Herr Koch

Foto: Ralf Strasser

Frau Susanne Weinzierl ist seit Schuljahresbeginn neue Rektorin an der Grundschule Irlbach. Sie tritt damit die Nachfolge von Frau Elfriede Daschner an.

Frau Weinzierl studierte in Bayreuth Grundschullehramt und arbeitete im Anschluss mehrere Jahre als Lehrerin in Nürnberg. Vier Jahre war Frau Weinzierl an der Carl-von-Ossietzky-Grundschule als Konrektorin und später als Rektorin tätig. Letzteres übte sie auch an der Grundschule Soldnerstraße in Fürth aus, bevor sie sich für einen Wechsel in den Landkreis Regensburg entschied.

Wir freuen uns auf eine gute, konstruktive Zusammenarbeit und wünschen Frau Weinzierl alles Gute.

Begrüßung von Pfarrvikar Herrn Anton Kopp



Pfarrvikar Anton Kopp und Zweiter Bürgermeister Fischer bei der Geschenkübergabe

Foto: Michael Dietl

Am Samstag, den 16. September 2017 wurde der neue Pfarrvikar Herr Anton Kopp im Rahmen eines Gottesdienstes in der Pfarrkirche Irlbach und anschließend Umtrunk im Kirchen Keller herzlich willkommen geheißen.

Herr Pfarrer Babel, die Pastoralreferenten, Kirchenpfleger Herr Warnke, Mitglieder der Kirchenverwaltung sowie der Pfarrgemeinderäte, Träger der Bürgermedaille, Gemeinderäte und viele weitere Gottesdienstbesucher begrüßten Herrn Pfarrvikar Kopp als neuen Seelsorger in der Kirchengemeinde. Zweiter Bürgermeister Ewald Fischer betonte in seiner Rede, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit zum Segen der Bürgerinnen und Bürger ist. Weiter erwähnte Herr Bürgermeister Fischer, dass Kirche und Politik – um mit den Worten Fontanes zu sprechen - ein weites Feld darstellt. Kirche und Staat sind in unserem Land getrennt, doch wohl nicht von ungefähr heißt die kleinste Einheit sowohl im kirchlichen wie im staatlichen Bereich bis heute Gemeinde. Die Gemeinde der Gläubigen und die Gemeinde der Staatsbürger unterscheiden sich in vielem, aber sie haben einen gemeinsamen Nenner: Es geht immer um das Wohl der Mitmenschen.

Wir wünschen Ihnen für Ihr neues, verantwortungsvolles Amt alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Hör- und Sprachtest für Kinder



„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Donnerstag, 05.10.2017

Beim Staatlichen Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von, einer am Institut für Hören und Sprache in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist kostenlos!

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941 / 4009 – 766.

Zusammenarbeit zwischen medbo und Kreisklinik Wörth

Stärkung der neurologischen Versorgung im Landkreis Regensburg



von links: (sitzend) Martin Rederer, Landrätin Tanja Schweiger, Bezirkstagspräsident Franz Löffler und Dr. Dr. Helmut Hausner; (stehend) Dr. Stefan Hundt und Prof. Dr. Felix Schlachetzki.

Bild: Lissy Höller/medbo

Regensburg, Mit einer Unterschrift ist am 14.09. 2017, die Zusammenarbeit zwischen der medbo KU (Medizinische Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz) und der Kreisklinik Wörth a.d. Donau besiegelt worden. Damit verpflichtet sich die Neurologie des Bezirksklinikums zu regelmäßigen Visiten im Kreisklinikum und zur fachlichen Unterstützung in der Behandlung von Patienten.

Was bereits in den vergangenen Wochen in die Praxis umgesetzt wurde, ist durch den Kooperationsvertrag auch rechtlich untermauert worden. „Der Bezirk ist stets bestrebt nicht nur durch die eigenen Kliniken die neurologische und psychiatrische Versorgung in der Oberpfalz sicherzustellen, sondern auch die gesamte regionale Krankenhausstruktur zu stärken“, erklärte Bezirkstagspräsident Franz Löffler bei der Unterzeichnung. Besonders der Dreiklang aus Landkreis, Bezirk und Hochschulmedizin garantiere eine erstklassige Versorgung nahe am Menschen.

An einer fachlichen Stärkung des Kreiskrankenhauses ist auch Landrätin Tanja Schweiger sehr gelegen. „Durch die Weiterführung des neurologischen Angebots sichern wir die hohe Versorgungsqualität am Standort Wörth.“

Damit können wir den Bürgern im Landkreis ein sehr umfassendes medizinisches Spektrum bieten“, lobte Schweiger die Zusammenarbeit.

Viele Schnittpunkte zwischen Neurologie und Inneren Medizin

Aus der Sicht der medbo hat diese Kooperation nur Vorteile, wie Vorstand Dr. Dr. Hausner ausführte. „Jede interdisziplinäre Zusammenarbeit kann nur dem Patienten zu Gute kommen“, sagte Hausner.

Einen Glücksfall nannte auch Martin Rederer, Direktor der Kreisklinik Wörth, die Konsiliardienste in seinem Haus und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Wie die Kooperation in der Praxis aussieht, erläuterten anschließend der kommissarische Ärztliche Direktor der medbo Neurologie, Prof. Dr. Felix Schlachetzki, und der stellvertretende Ärztliche Direktor der Kreisklinik, Dr. Stefan Hundt.

An der medbo Klinik für Neurologie ist seit 1997 der Lehrstuhl für Neurologie der Universität Regensburg angesiedelt. Es kann sowohl ambulant, als auch stationär behandelt werden. Typische Krankheitsbilder sind Schlaganfälle, Hirntumore, Multiple Sklerose, Schmerzsyndrome, Parkinson und Demenz.

Stroke Unit und TEMPiS

Mit einer überregionalen Schlaganfall-Spezialstation, einer so genannten Stroke Unit, inklusi-ve weitreichendem Telemedizin-Netzwerk (TEMPiS), der neurologischen Intensivstation und hochqualifizierten Spezialambulanzen ist die Klinik im Bereich der Neurologie eine äußerst wichtige Anlaufstelle für Patientinnen und Patienten aus Ostbayern und weit darüber hinaus. Es ermöglicht 19 Kooperationskliniken die Zuschaltung von Spezialisten des medbo Bezirks-klinikums oder des Klinikums München-Harlaching per Video-Streaming bei der Untersuchung des Patienten. Dadurch kann eine wohnortnahe schnelle Versorgung der Patienten nach einem Schlaganfall gewährleistet werden.

Qualifizierungskurs für Babysitterinnen und Babysitter



am 14.10.2017 und am 21.10.2017

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern, können gut trösten, sind einfühlsam, geduldig, zuverlässig und ein prima Spielkamerad? Dann melden Sie sich beim Baby- und Kindersitterdienst des Landkreises Regensburg! Wir suchen wieder engagierte Babysitter - junge Leute, erfahrene Familienfrauen, jung gebliebene ältere Menschen, die Spaß am Umgang mit Kindern haben. Interessierte können dann ehrenamtlich oder gegen eine geringe Entschädigung ihren Dienst als Babysitterinnen und Babysitter zur Verfügung stellen.

Der nächste Kurs, der am 14.10. und am 21.10.2017 in der medbo, Bezirksklinikum, stattfindet, wird vor allem Kenntnisse über die Entwicklung eines Kindes, den ersten Kontakt, über Wickeln, Füttern und Pflege sowie eine sinnvolle Beschäftigung mit Kindern vermitteln. Informiert werden Sie auch über eventuelle schwierige Situationen, die beim Babysitten auftreten können und über Erste Hilfe im Notfall. Ebenso werden die rechtliche Stellung und die Pflichten eines Babysitters besprochen. Nach erfolgter zweitägiger Qualifizierung und Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses erhalten Sie die Babysitterurkunde. So sind Sie bestens vorbereitet für den ersten Einsatz.

Nach dem Kurs können Sie als ausgebildete/r Babysitter/in kostenfrei von der Servicestelle für Familien des Landratsamtes, dem Amt für Tagesbetreuung von Kindern der Stadt Regensburg, dem Familienservice der Universität und der Personalentwicklung „Beruf und Familie“ des Bezirksklinikums Regensburg an interessierte Eltern in Stadt und Landkreis Regensburg vermittelt und in das Vermittlungs-Portal www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de aufgenommen werden. So stehen Sie Eltern, die stundenweise Betreuung für ihre Liebsten suchen, zur Verfügung.

Auskunft und Voranmeldung:

Servicestelle für Familien im Landratsamt Regensburg, Maria-Luise Rogowsky, Tel. 0941 4009-358, E-Mail: service.familie@lra-regensburg.de

Amt für Tagesbetreuung von Kindern, Andrea Prem, Tel. 0941 507-7527, E-Mail: prem-andrea@regensburg.de

Weitere Informationen zum Babysitterdienst im Internet unter www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de.

Regensburg, 05. September 2017

„Vereinsschule“ des Landkreises geht in die dritte Runde



Regensburg. (RL) Am 26. Oktober ist es soweit: Die Vereinsschule des Landkreises 2017/2018 startet. Fünf Fortbildungsabende und ein Fachtag stehen auf dem Programm der Fortbildungsreihe für Ehrenamtliche. „Vereine und Verbände leisten großartige Arbeit“, erläutert Landrätin Tanja Schweiger ihre Motivation, die inzwischen dritte Staffel der Vereinsschule des Landkreises an den Start zu bringen. „Dieses Engagement gilt es zu unterstützen, damit sich immer wieder Nachwuchs findet, der die Arbeit in Verein und Vorstand gerne und erfolgreich weiterführt.“



Blick in einen der Workshops beim letzten Fachtag „Vorstand gesucht!“



Landrätin Tanja Schweiger (links) mit der Leiterin der Freiwilligenagentur, Dr. Gaby von Rhein beim Grundsatzgespräch der letzten Staffel der Vereinsschule.

„Haftungsrisiken in der Vereins- und Vorstandsarbeit – wie sichert man sich am besten ab?“ So lautet der Titel des ersten Abends (Donnerstag, 26. Oktober, 19.00-21.30 Uhr). Christian Forster von der Versicherungskammer Bayern erklärt, was passiert, wenn Vereins- oder Vorstandsmitglieder im Rahmen ihres Engagements für den Verein jemandem einen Schaden zufügen, in welchen Fällen und welchem Ausmaß sie dafür einstehen müssen und wie sie sich absichern können, sprich welche Versicherungen Vereine auf jeden Fall haben sollten.

„Die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung – was kommt auf die Vereine zu?“ heißt es vier Wochen später (Dienstag, 21. November 2017, 19.00-21.30 Uhr). Elisabeth Mayer, Datenschutzbeauftragte des Landkreises, informiert über die Änderungen, welche die ab Mai 2018 europaweit gültige Datenschutz-Grundverordnung für Vereine mit sich bringt. Wie müssen Vereine ab diesem Zeitpunkt mit den persönlichen Daten ihrer Mitglieder umgehen und wohin können sie sich wenden, wenn Fragen und Probleme auftauchen? All dies steht im Mittelpunkt des Abends.

„Mit zwei Highlights“, verspricht Dr. Gaby von Rhein, die als Leiterin der Freiwilligenagentur des Landkreises für die Vereinsschule verantwortlich zeichnet, „geht die Vereinsschule 2017/18 dann ins neue Jahr“: Am Dienstag, den 16. Januar 2018 (19.00-21.30 Uhr) kommt mit der Münchner Journalistin und Trainerin Heidi Wahl eine Referentin in die Vereinsschule, die normalerweise Führungskräfte in Wirtschaft, Politik und Verwaltung ausbildet. „Vorne stehen und punkten“, lautet ihr Thema. Zielpublikum dieses Abends sind Vorstandsmitglieder und solche, die es werden wollen. Souverän und authentisch aufzutreten, überzeugend und fesselnd vorzutragen, seine Zuhörerinnen und Zuhörer zu gewinnen – „all dies ist möglich“, ist Heidi Wahl überzeugt und verspricht einfache Tipps und Tricks für die Praxis.

Am Samstag, den 24. Februar 2018 (10.00 -16.00 Uhr) steht – nach dem erfolgreichen Fachtag der letzten Vereinsschulreihe – wieder ein Fachtag auf dem Programm. Das Thema lautet diesmal „Öffentlichkeitsarbeit – so geht das!“ Matthias J. Lange, Journalist, Social-Media-Experte und schon in der

letzten Vereinsschule als Referent dabei, kommt noch einmal ins Regensburger Landratsamt. Er stellt die Möglichkeiten und Wege der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Vereine vor und widmet sich außerdem der für alle Formen der Öffentlichkeitsarbeit wichtigen Frage der rechtlichen Vorgaben für die Veröffentlichung von Bildern. Nach dem Mittagessen – Gelegenheit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich untereinander auszutauschen – stehen vier parallele Workshops auf dem Programm: 1. „Wie kommen Vereine am besten in die Zeitung? Themen, die interessieren, und die optimale Pressemitteilung“ (Leitung: Thomas Kreissl, Mittelbayerische Zeitung), 2. „Wir wollen eine Facebook-Seite! Machen wir, hier und jetzt!“ (Leitung: Harald Hillebrand, Social-Media-Beauftragter des Landratsamtes), 3. „Eine schöne Vereinshomepage – das wär's! Ein einfacher und kostengünstiger Weg zu einer Homepage (Leitung: Johannes Pafrrath, elfpunkt-Büro für Gestaltung, Regensburg) und 4. „Einmal hoch, einmal quer – was will man mehr! Das optimale Pressefoto für Print und Web. Mit Praxisteil!“ (Leitung: Matthias J. Lange).

Am Dienstag, den 20. März 2018 (19.00-21.30 Uhr) geht es noch einmal um rechtliche Fragen, die viele Vereinen interessieren: „Vereine – Gemeinnützigkeit und Steuerrecht, die zweite!“ steht über dem Abend mit Helmut Stiegler vom Finanzamt Regensburg. Mit welchen Themen und Fragestellungen müssen sich gemeinnützige Vereine hinsichtlich ihrer steuerrechtlichen Behandlung beschäftigen? Was ist bei der Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen wichtig und wer hilft im Bedarfsfall beim Ausfüllen der jährlich anfallenden Steuererklärungen? Diese Fragen beantwortet Helmut Stiegler aufgrund der großen Nachfrage in der vorangegangenen Vereinsschule noch einmal.

Zum Abschluss der Vereinsschule 2017/2018 hat sich die Freiwilligenagentur des Landkreises dann etwas Besonderes einfallen lassen. „Öfter mal was Neues“, erklärt Gaby von Rhein, „nicht nur, was die Themen, sondern auch was das Format angeht“: Am Donnerstag, den 19. April 2018 (19.00-21.30 Uhr) gibt es gleich zwei Neuerungen: Unter der Rubrik „Praxisbeispiel“ zeigt Robert Gassner, 3. Vorstand der SG Hohenschambach, zunächst auf, wie sich die Verantwortlichen der SG Hohenschambach vor zwei Jahren aufgemacht haben, die Vereinsorganisation auf völlig neue Beine zu stellen. Modernes Vereinsmanagement, inklusive einer 450-Euro-Verwaltungskraft und einer modernen Computersoftware zur Mitgliederverwaltung als Vorbild für andere Vereine? Gaby von Rhein sagt „auf jeden Fall!“.

Anschließend lädt Landrätin Tanja Schweiger die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Abschlussabends der Vereinsschule 2017/2018 zu einem kleinen Imbiss ein - Gelegenheit für alle, auch mit der Landkreischefin persönlich ins Gespräch zu kommen.

Alle Veranstaltungen finden im großen Sitzungssaal des Landratsamtes statt. Weitere Informationen und **Anmeldung (erforderlich!)** ab sofort bei der Freiwilligenagentur im Landkreis Regensburg, Dr. Gaby von Rhein (Tel. 0941 4009 – 305) oder Gisela Rothballer (Tel. 0941 4009 - 638) oder per Mail an freiwilligenagentur@ira-regensburg.de sowie auf der Homepage der Freiwilligenagentur: www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de

Die Termine der Vereinsschule 2017/2018 im Überblick:

Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19.00-21.30 Uhr: Haftungsrisiken in der Vereins- und Vorstandsarbeit – wie sichert man sich am besten ab? Landratsamt Regensburg, großer Sitzungssaal, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Dienstag, 21. November 2017, 19.00-21.30 Uhr: Die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung – was kommt auf die Vereine zu? Landratsamt, großer Sitzungssaal, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Dienstag, 16. Januar 2018, 19.00-21.30 Uhr: Vorne stehen und punkten! Landratsamt, großer Sitzungssaal, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Samstag, 24. Februar, 2018, 10.00-16.00 Uhr: Fachtag: Öffentlichkeitsarbeit – so geht das! Landratsamt Regensburg, großer Sitzungssaal, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Dienstag, 20. März 2018, 19.00-21.30 Uhr: Vereine – Gemeinnützigkeit und Steuerrecht, die zweite! Landratsamt Regensburg, großer Sitzungssaal, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Donnerstag, 19. April 2018, 19.00-21.30 Uhr: 19.00 – 20.45 Uhr: Praxisbeispiel: Modernes Vereinsmanagement bei der SG Hohenschambach

20.45 – 21.30 Uhr: Abschlussfeier der Vereinsschulreihe mit Landrätin Tanja Schweiger

Landratsamt Regensburg, großer Sitzungssaal, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Regensburg, 18. September 2017

Landrätin Tanja Schweiger und AOK-Direktor Richard Deml präsentieren neue Wanderbroschüre



Das Titelbild der neuen Broschüre „Wandern im Regensburger Land“.

Regensburg (R/L). Die schönen und reizvollen Regionen des Landkreises Regensburg kennenlernen und erwandern und dabei auch etwas für die Gesundheit tun. Das sind die Hauptziele der Broschüre „Wandern im Regensburger Land“, die nun in der sechsten Auflage mit 40.000 Exemplaren in Kooperation zwischen dem Landkreis Regensburg und der AOK-Direktion Regensburg erschienen ist. Landrätin Tanja Schweiger, Richard Deml, Leiter der AOK-Direktion Regensburg, und die Leiterin des Sachgebiets Tourismus und Naherholung im Landratsamt Regensburg, Susanne Kammerer, stellten im Gasthof Ramspauer Hof die 128 Seiten starke Broschüre vor.



Bei inzwischen sechs Auflagen könne man von einer „guten Tradition“ sprechen, merkte die Landrätin an. Sie freute sich besonders über die konzeptionellen Weiterentwicklungen (Online-Verknüpfungen, QR-Codes), aber auch über die Breite des Angebots: 49 Touren in 31 Gemeinden für unterschiedliche Zielgruppen und Generationen – insbesondere für Familien. Aber auch thematische Wanderwege, beispielsweise zu „Schlösser und Burgen“ oder „Obst“, oder den Besinnungsweg Hainsacker findet man darin. „Die Wanderrouten bieten eine schöne Gelegenheit, gerade jetzt im Sommer und in den Ferien, zu Hause die Schönheiten der eigenen Region zu erkunden“, fasste die Landrätin zusammen. Und sie verwies auch auf die Angebote des Regensburger Verkehrsverbundes, einschließlich der „RVV-App“, mit dem viele der Ziele ebenfalls erreichbar sind.

Wandern ist gut für die Gesundheit

Als ein „gelungenes Werk“ bezeichnete AOK-Direktor Richard Deml die Neuauflage der Broschüre und dankte der Landrätin für die Fortführung des Wanderführers. „Er ist ansprechender, einladender, kurzum noch schöner geworden“, so Deml. Er rief die Ursprünge der Entstehung der Broschüre bei einer AOK-Beiratssitzung im Jahr 2005 in der Friesenmühle bei Beratzhausen in Erinnerung. „Seine eigene Region kennt man gut, andere Teile des Landkreises weniger“, lautete die damalige Erkenntnis. Der AOK-Direktor sieht die Wanderbroschüre auch als ein „Gesundheitsprogramm“. Denn „die Menschen sollen sich bewegen, das tun, was Spaß macht. Dazu gehört auch das Wandern. Ich wünsche viel Freude beim Wandern im Regensburger Land“, schloss Richard Deml sein Statement.

Neue Broschüre erfüllt hohe Qualitätsansprüche

Zusammen mit den Exemplaren der früheren Auflagen seien rund 150.000 Broschüren in Umlauf, stellte Susanne Kammerer fest. Nicht nur beim Format habe man umgestellt, auch die Seitenzahl sei gegenüber der Vorgängerausgabe von 88 auf 128 gestiegen. „Viele Bilder, aber auch Karten und Grafiken – alles braucht Platz“, erläuterte die Leiterin des Fachbereichs Tourismus im Landratsamt. So finden sich im Wanderführer detaillierte Informationen zu den Strecken, Einkehrtipps, Hinweise zum Parken oder zum Öffentlichen Personennahverkehr. Die Broschüre bestechte besonders durch aktuelle Bilder, aber auch durch einheitliche, leicht einprägbare Symbole etwa zu Einkehrmöglichkeiten, Haltestellen oder Burgruinen und Schlössern. Insbesondere verwies sie auf die Zusammenarbeit mit dem Waldverein Regensburg, der 1300 km Wegenetz betreut.

Die Touren seien nach den Teilregionen des Landkreises aufgeteilt, dazu gebe es Hinweise auf bereits vorhandene überregionale Wanderrouten, die auch im Landkreis Regensburg verlaufen. „Das Wandern ist auch ein Faktor für die Wertschöpfung in der Region“, ging Susanne Kammerer auch auf diesen Aspekt ein. „Wir haben ein Jahr daran gearbeitet, es ist eine runde Sache geworden“, fasste Susanne Kammerer zusammen und dankte neben den Partnern auch ihrer Mitarbeiterin Jennifer Press.



Vor dem Ramspauer Schloss. Von links: Jennifer Press (Mitarbeiterin im Sachgebiet Tourismus und Naherholung im Landratsamt Regensburg), Susanne Kammerer (Leiterin des Sachgebiets Tourismus und Naherholung im Landratsamt Regensburg), Richard Deml (Leiter der AOK-Direktion Regensburg), Landrätin Tanja Schweiger, Josef Schindler (Kreisrat und 3. Bürgermeister des Marktes Regenstauf).

Foto: Landkreis Regensburg



Auf der Regenbrücke. Von links: Josef Schindler (Kreisrat und 3. Bürgermeister des Marktes Regenstauf), Landrätin Tanja Schweiger, Richard Deml (Leiter der AOK-Direktion Regensburg), Jennifer Press (Mitarbeiterin im Sachgebiet Tourismus und Naherholung im Landratsamt Regensburg), Susanne Kammerer (Leiterin des Sachgebiets Tourismus und Naherholung im Landratsamt Regensburg).

Foto: Landkreis Regensburg

Für den gastgebenden Markt Regenstauf dankte 3. Bürgermeister und Kreisrat Josef Schindler für das Engagement. „Der ganze Landkreis, fast jede Gemeinde ist darin vertreten“. Natürlich freue ihn besonders die „Schlösserwanderung“ rund um Regenstauf. Er schlug vor, die Broschüre auch in Betrieben und Unternehmen zu bewerben. „Es stärkt auch die Gastronomie“, nannte Schindler einen weiteren positiven Faktor.

Wanderbroschüre ist kostenfrei und an vielen Stellen erhältlich

Die Broschüre „Wandern im Regensburger Land“ ist kostenfrei erhältlich und liegt im Landratsamt, in der AOK, in der Stadt Regensburg und in allen Gemeinden des Landkreises Regensburg sowie beim Tourismusverband Ostbayern aus.

Bei Fragen steht Ihnen das Tourismusbüro des Landkreises Regensburg telefonisch unter 0941/4009-495 und per E-Mail an tourismus@lra-regensburg.de gerne zur Verfügung. Alle Touren sind auch online abrufbar unter [Landratsamt Regensburg](http://LandratsamtRegensburg.de), Rubrik: Freizeit und Tourismus.

Regensburg, 19.09.2017

Ferienprogramm 2017

Aus dem Regensburger ins Berchtesgadener Land



Regensburg (RL). Der Verein für Jugendarbeit im Landkreis Regensburg e. V. veranstaltete in Kooperation mit dem Kreisjugendamt in

den Sommerferien eine dreitägige Erlebnis- und Bildungsreise ins Berchtesgadener Land. Die 14 Jugendlichen und drei Betreuer machten Erfahrungen beim Klettern und Raften. Auch ein Besuch der Dokumentation Obersalzberg stand auf dem Programm.



Bei einer Rafting-Tour auf der Salzach konnten die Jugendlichen Erfahrungen mit dem Wildwasser machen.

Zu Beginn steuerte das Team mit zwei Kleinbussen das Basis-Camp in Pass Lueg für eine Rafting-Tour auf der Salzach an. Ausgestattet mit Helm und Neoprenanzug wurde durch das Wildwasser gepaddelt. Die Schwierigkeit war hier, die Strömungen zu „lesen“, sich richtig einzuschätzen sowie die Kontrolle über das Boot zu behalten.

Am zweiten Tag besuchten die Jugendlichen die Dokumentation Obersalzberg und erfuhren am historischen Ort die Geschichte des Nationalsozialismus. Auch konnte die große Bunkeranlage unter dem Hohen Göll besichtigt werden. In der Museumsführung wurde speziell die Machtergreifung Hitlers nacherzählt und die besondere Bedeutung des Obersalzberges als zweiter Regierungssitz Hitlers herausgestellt.

Im Nachmittagsprogramm lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einem Schnupperkurs, mit Gurt und Sicherungsset ausgestattet, die Felswände in einem Klettersteig zu besteigen. Das benötigte Material und die Ausrüstung für eine anspruchsvolle Bergtour wurden erklärt und konnten im Anschluss mit einem Bergführer ausprobiert werden. In einem Felsparcours waren die Jugendlichen bei vier verschiedenen Schwierigkeitsstufen gefordert.



Die Jugendgruppe auf dem Weg zur Eiskapelle an der Ostwand des Watzmanns.

Am dritten und letzten Tag ging es zum Königssee. In St. Bartholomä durchwanderte die Gruppe mit einem Nationalpark-Ranger die traumhafte Alpenkulisse bis hinter zur Eiskapelle am Fuß der Watzmann-Ostwand. Für viele Jugendliche die Gelegenheit, zum ersten Mal im August eine Schneewand zu berühren.

Regensburg, 21. August 2017

Stadt und Landkreis verleihen Regensburger Klimapreis 2017



Landrätin Tanja Schweiger (vorderste Reihe, 2. v.re.) Stadtrat Dr. Thomas Burger (rechts daneben) und Ludwig Friedl, Geschäftsführer der Energieagentur Regensburg e.V. (2. Reihe, li. außen) zusammen mit den Preisträgern des diesjährigen Regensburger Klimapreises sowie den Bürgermeistern deren jeweiliger Heimatgemeinde.



Regensburg (RL). Im Innenhof des Landratsamtes fand kürzlich die Verleihung des diesjährigen Regensburger Klimapreises statt.

Stadt und Landkreis würdigen damit vorbildlich klimaschonendes Verhalten von Bürgerinnen und Bürgern aus der Region. Pro Kategorie – **Neubau, Wohngebäudesanierung und privater Haushalt inklusive Mobilität** - wurden drei Topleistungen ausgezeichnet.

Bei der Begrüßung der Preisträgerinnen und Preisträger betonte Landrätin Tanja Schweiger, dass der Landkreis Regensburg selbst seine öffentliche Vorbildfunktion im Hinblick auf Energieeinsparung und Energieeffizienz mit einer Vielzahl von Projekten und Aktivitäten wahrnehme. Dazu zähle unter anderem der Neubau von Liegenschaften des Landkreises als Niedrigstenergiegebäude. Seit kurzem nimmt der Landkreis auch am Qualitätsmanagement- und Zertifizierungssystem „**European Energy Award**“ (eea) teil. Im Rahmen des eea wird die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen jährlich evaluiert. „Nachhaltiges Handeln in Klimaschutz sehe ich als wichtige gesellschaftliche Herausforderung. Dazu gehört eine Verringerung des **Energiebedarfs und saubere Energie, wobei die sauberste Energie die ist, die gar nicht erst verbraucht wird**“, so die zentrale Botschaft der Landrätin. Einen herzlichen Dank richtete sie an die anwesenden Preisträger: „Mit kleinen und großen Maßnahmen haben Sie gezeigt, dass Klimaschutz und Nachhaltigkeit keine leeren Floskeln bleiben müssen, sondern praktisch umsetzbar sind. Eben jenes Engagement wollen wir mit dem Regensburger Klimapreis würdigen.“ Über die Energieagentur Regensburg berate man die Bürgerinnen und Bürger aus der Region umfassend, wie die vorhandenen Potenziale zur Energieeinsparung genutzt werden könnten. Daher habe man im Rahmen der diesjährigen Klimaschutzwoche auch Gutscheine für eine kostenlose und umfassende Energie-sparberatung verschenkt.

Stadtrat Dr. Thomas Burger lobte die hohe Qualität der Bewerbungen, die bei der Energieagentur Regensburg eingegangen waren. Alle positiven Initiativen seitens der Stadt, die in Regensburg gerade geplant und umgesetzt werden, wären wertlos, wenn sie von der Bevölkerung nicht angenommen werden würden. Die Bürgerinnen und Bürger, die den Regensburger Klimapreis verliehen bekommen, seien wahre Vorbilder, da sie den Klimaschutz in die Hand nehmen und aktiv ihren Beitrag dazu leisten.

Für den musikalischen Rahmen sorgte Heinz Grobmeier. Der Kulturpreisträger des Landkreises Regensburg 2016 überraschte die Zuhörer mit Klängen aus ungewohnten, teils kuriosen Instrumenten aus Schrott und Abfall. Passend zu den Materialien der Instrumente waren auch die Namen der Musikstücke.

So spielte er das Stück „Zimmerer“ ausschließlich auf Holz oder das Stück „Spangler“ auf Blech und Metall. Anschließend stellte Ludwig Friedl, Geschäftsführer der Energieagentur Regensburg e.V., im Namen der gesamten Jury die einzelnen Gewinnerprojekte vor.

In der Kategorie Neubau wurden ausgezeichnet

Matthias Eisenreich aus Grünthal-Wenzenbach mit 1.000 Euro
Begründung der Jury: hoher Autarkiegrad mit Minimum an CO₂-Ausstoß des Hauses, PV-Anlage mit Batteriespeicher, effiziente Luft-Wärmepumpe bei Eigenstrom- und Ökostromverbrauch und KfW-Effizienzhaus 55 mit ökologischen Baustoffen

Melanie und Bernhard Lieske aus Lappersdorf mit 1.000 Euro
Begründung der Jury: Holzhaus, effiziente Luft-Wärmepumpe KfW-Effizienzhaus 40

Christina und Markus Tischer aus Obertraubling mit 250 Euro
Begründung der Jury: Glasdach mit integrierten PV-Module, Batteriespeicher mit hoher Eigennutzung des Stroms und Regenwasserzisterne

In der Kategorie Wohngebäudesanierung wurden ausgezeichnet

Maria und Jürgen Wagner aus Sinzing mit 1.000 Euro
Begründung der Jury: Sanierung: KfW-Effizienzhaus 115, PV-Anlage, Batteriespeicher, zwei Hauswindanlagen, Luft-Wärmepumpe und Biomasse-Einzelofen

Claudia Dorer aus Barbing mit 500 Euro
Begründung der Jury: PV-Anlagen, Solarthermie-Anlage, Wärmepumpenheizung sowie neue Türen und Fenster

In der Kategorie Privathaushalt inklusive Mobilität wurden ausgezeichnet

Stefan Krämer aus Lappersdorf mit 500 Euro

Begründung der Jury: Anschaffung Elektroauto, Reduzierung des Gasverbrauchs um fast 50 Prozent, Eigenstromerzeugung und Nutzung von Second-Hand-Börsen

Natalie Weigl aus Obertraubling mit 250 Euro

Begründung der Jury: Verzicht auf Zweitauto, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und Fahrräder

und Kauf heimischer Produkte sowie Second-Hand-Waren

Anita Meschke aus Schierling mit 100 Euro

Begründung der Jury: Stromersparung durch Stockdosenseite mit Ausschaltfunktion, LED-Leuchtmittel, energieeffizienter Kühlschrank usw.

Stadt Regensburg

In der Kategorie Neubau wurden ausgezeichnet:

Torsten Piehler mit 1.000 Euro

Begründung der Jury: drei Wohneinheiten mit KfW-Effizienzhaus 40, Grundwasserwärmepumpe (Wärme und Kühlung), PV-Anlage und Batteriespeicher mit hohem Eigenverbrauch

Verena und Patrick Lenz mit 500 Euro

Begründung der Jury: KfW-Effizienzhaus 55 Luft-Wasser-Wärmepumpe, PV-Anlage, Stromspeicher mit 85 Prozent Deckung des Eigenbedarfs

Johann Maier mit 500 Euro

Begründung der Jury: KfW-Effizienzhaus 55, Luft-Wasser-Wärmepumpe, PV-Anlage, Batteriespeicher und Ökostrombezug

In der Kategorie Privathaushalt inklusive Mobilität wurden ausgezeichnet

Katharina und John Brückner mit 500 Euro

Begründung der Jury: Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Wasserspar-Armaturen, Anschaffung verbrauchsarmer Haushaltsgeräte und bewusstes Heizen und Lüften

Hinweis: Der Bewerbungszeitraum für die dritte Ausgabe des Regensburger Klimapreises läuft noch bis 20. April 2018. Nähere Informationen unter: <http://www.energieagentur-regensburg.de/regensburger-klimapreis/>

Bei Fragen steht Ihnen auch der Klimaschutzmanager des Landkreises Regensburg (Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg) unter Telefon: 0941/4009-464 oder -373 oder per E-Mail an: wirtschaft@lra-regensburg.de gerne zur Verfügung.

Hintergrund:

Der Regensburger Klimapreis wurde 2017 bereits zum zweiten Mal vergeben. Er richtet sich an Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Regensburg, die in ihrem privaten Haushalt Maßnahmen zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes umgesetzt haben oder beim Neubau beziehungsweise Sanierung von Wohnhäusern Wert auf die nachhaltige Reduzierung von CO₂-Emissionen gelegt haben. Die Bewerbungen wurden von der Energieagentur Regensburg entgegengenommen und für eine Jury-Auswertung aufbereitet.

Regensburg, 16. August 2017

Landkreis lobt Kulturpreis und Jugendkulturpreis 2017 aus



Einsendeschluss 30. September 2017:

Regensburg (RL). Um kulturelles und bürgerliches Engagement sowohl zu würdigen als auch zu wecken, verleiht der Landkreis Regensburg bereits zum neunten Mal einen Kulturpreis für hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet. Erneut wird dieses Jahr auch wieder ein Jugendkulturpreis für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ausgeschrieben.



Der Landkreis lobt auch in diesem Jahr wieder einen Kultur- sowie einen Jugendkulturpreis aus.

Der Kulturpreis ist mit 5000 Euro dotiert, der Jugendkulturpreis mit 1000 Euro. Zusammen mit den Geldpreisen werden jeweils eine Symbolfigur und eine Urkunde überreicht. Die beiden Preise können sowohl an Einzelpersonen als auch an Personengruppen vergeben werden, die durch Leben oder Wirken mit dem Landkreis Regensburg verbunden sind und sich hervorragende Verdienste um das kulturelle Leben erworben haben.

Einsendeschluss 30. September 2017

Vorschlagsberechtigt ist jedermann, es gibt also keine Beschränkung etwa auf die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Regensburg. Schriftlich oder mit E-Mail und mit einer kurzen Begründung können Vorschläge bis spätestens 30. September beim Kulturreferat des Landratsamtes Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de, eingereicht werden.

Ein unabhängiger, mit Fachleuten für Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater und Heimatpflege besetzter Kulturpreisbeirat wird die eingegangenen Vorschläge bewerten. Die Preisverleihung wird voraussichtlich im November stattfinden.

Die Preisträger des Vorjahres

Im vergangenen Jahr wurde Heinz Grobmeier aus Hemau mit dem „Kulturpreis des Landkreises Regensburg“ ausgezeichnet. Der erstmals verliehene „Jugendkulturpreis des Landkreises Regensburg“ ging an die Jugendgruppe der Kolpingtheaterbühne Wörth a.d. Donau.

Die „Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises des Landkreises Regensburg“ finden Sie unter www.landkreis-regensburg.de, Rubrik Kultur. Bei weiteren Fragen zum (Jugend-)Kulturpreis steht Ihnen das Kulturreferat im Landratsamt jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Dr. Thomas Feuerer, Kulturreferent des Landkreises Regensburg

Telefon: 0941 4009-335

E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de

Regensburg, 19.09.2017

Kreiskrankenhaus Wörth präsentiert medizinisches Leistungsspektrum



Landkreis
Regensburg

Infoveranstaltung am 13.10. im Gasthaus „Zum Mayerwirt“ in Pettendorf

Kreisklinik Wörth a. d. Donau informiert über ihr umfangreiches medizinisches Dienstleistungsangebot

Regensburg (RL). Die Kreisklinik Wörth a.d. Donau mit ihren fünf Fachabteilungen und jährlich knapp 26.500 Patienten ist ein fester Bestandteil der medizinischen Versorgung in der gesamten Region Regensburg. Im Rahmen einer Reihe von Informationsveranstaltungen möchte die Kreisklinik über das umfangreiche medizinische Dienstleistungsangebot des Hauses, seine Qualitätsstandards und seine ärztliche Expertise informieren. Die Veranstaltung findet am Freitag, den 13.10. um 18 Uhr im Gasthaus „Zum Mayerwirt“ (Hauptstr. 4, 93186 Pettendorf) statt.

Bei diesem Informationsabend, der sich insbesondere an die Bürgerinnen und Bürger aus dem nordwestlichen Landkreis richtet, werden Krankenhausdirektor Martin Rederer, der Ärztliche Direktor und Chefarzt der Inneren Medizin, Dr. Wolfgang Sieber,

der Chefarzt der Viszeralchirurgie, Dr. Nabil Ghali, und der Chefarzt der Anästhesiologie, Dr. Stefan Hundt, als Vertreter und Ansprechpartner der Kreisklinik Wörth a. d. Donau zur Verfügung stehen.

„Die Kreisklinik Wörth ist ein erstklassiges Krankenhaus, mit einer hochmodernen Ausstattung und hervorragend qualifiziertem Personal. Sie hat eine hohe Reputation in der Bevölkerung, was sich alleine schon an den kontinuierlich steigenden Patientenzahlen zeigt. Machen Sie sich selbst ein Bild über das große Leistungsspektrum unseres Krankenhauses“, lädt Landrätin Tanja Schweiger alle Interessierten nach Pettendorf ein.

Kontakt: Martin Rederer, Tel.: 09482 2020, E-Mail: info@kreisklinik-woerth.de ; www.kreisklinik-woerth.de.

Hintergrund:

Die Kreisklinik Wörth ist eine unter der Trägerschaft des Landkreises Regensburg stehende und vom TÜV zertifizierte Klinik der Grund- und Regelversorgung mit qualifizierten Spezialisierungen. Die Klinik verfügt über hochwertige Räumlichkeiten nach modernstem Standard. Die innere Medizin hat sich auf Herzerkrankungen (mit geplanten Herzkatheter-Eingriffen), Magen- und Darmerkrankungen sowie Lungenerkrankungen spezialisiert. Das Leistungsspektrum der Chirurgie umfasst die Teilbereiche endoprothetische, Unfall-, Gefäß- und Viszeralchirurgie. Spezialisierungen auf dem Gebiet der Schilddrüsen-, Fuß- und Gelenkchirurgie sowie in der multimodalen Schmerztherapie runden das breite Angebot der Kreisklinik ab. Das der Klinik angeschlossene Facharztzentrum mit 13 Facharzt(zweit)praxen und 30 renommierten Ärzten mit den Fachrichtungen Dermatologie, Diabetologie, Gefäßchirurgie, HNO, Kinderpneumologie/-allergologie, Neurochirurgie, Onkologie, Orthopädie, Radiologie (CT und MRT) und Urologie bietet die Möglichkeit, ambulante Patienten auf entsprechenden Facharztzulassungen zu behandeln. Im Frühjahr 2017 konnte die Kreisklinik zum dritten Mal ihr Zertifikat zum EndoProthetik-Zentrum der Maximalversorgung bestätigen. Gemeinsam mit den orthopädischen Fachpraxen MedArtes in Neutraubling und dem Medizinischen Versorgungszentrum am Klinikum Straubing wurde die Kreisklinik Wörth zum Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie zertifiziert. Seit 2016 trägt die Kreisklinik den Status „Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Regensburg“. Die ersten Medizinstudenten haben ihr Praktisches Jahr im Fach „Innere Medizin“ bereits an der Kreisklinik Wörth abgeleistet. Nur Kliniken mit hoher medizinischer Kompetenz, einer hochwertigen räumlichen und technischen Ausstattung, und dem Vorhalten der entsprechenden medizinischen Expertise können Lehrkrankenhäuser werden. Derzeit erfolgt eine erneute Erweiterung der Klinik mit dem Ausbau der Intensiv-/Intermediate Care-Station (Wachstation), der Endoskopie-Abteilung und der Schaffung eines Hybrid-OPs. Beide Maßnahmen gingen im 2016 dieses Jahres in Betrieb - die gesamte Maßnahme mit einem Investitionsvolumen von rund 19 Millionen Euro wird 2018 abgeschlossen sein.



Die Kreisklinik Wörth a. d. Donau versorgt mittlerweile in fünf Fachabteilungen knapp 26.500 Patienten im Jahr ambulant und stationär und ist somit ein fester Bestandteil in der medizinischen Versorgung der gesamten Region Regensburg.

Regensburg, 18.09.2017

Nachrichten aus dem Kindergarten

Herbst Winter Basar in der Grundschule Wenzenbach

Annahme: 30.09.17 von 17.00-18.00 Uhr

Verkauf: 01.10.17 von 14.00-16.00 Uhr

Abholung: 01.10.17 von 19.00-19.30 Uhr

Schwangeren Einlass ab 13.30!

(bitte nur 1 Begleitperson mitbringen)

Für Kaffee und Kuchen ist wie immer gesorgt!

Nähere Informationen und Verkaufsnummern gibt es bei:

Susanne Islinger 0151-56682626

Rosa Daschner 0171-4903559

Angenommen werden 40 Teile Kinder-/Babybekleidung bis Gr.164 (davon 2 Paar Schuhe und 10 Spielsachen)

- Die Ware bitte in Karton oder Klappboxen, versehen mit der Verkaufsnummer abgeben.
- Die Verkaufsnummer ist deutlich in roter Farbe auf einem stabilen großen Schild mit fester Wolle an der Ware anzubringen- Keine Nadeln!
- 15% des Verkaufspreises werden für einen guten Zweck gespendet.
- Pro Verkaufsnummer wird eine Bearbeitungsgebühr von 1€ erhoben diese ist bei Abgabe zu entrichten.



Das Basar-Team behält sich das Recht vor, unsaubere und falsch gekennzeichnete Ware auszusortieren!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach



Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach Sebastian Koch,
Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach.

Verantwortlich für den sonstigen

redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Nachrichten aus der Schule

Die Grundschule Irlbach sagt „Auf Wiedersehen“

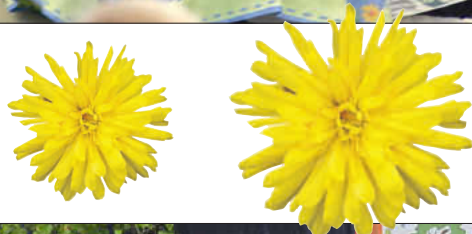


Nach 22 Jahren Schulleitung an der Grundschule Irlbach wurde Frau Elfriede Daschner am 25. Juli 2017 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Das Abschiedsfest fand in der schön geschmückten Turnhalle der Grundschule statt. Einige Gäste, darunter Schulrat Herr Dierl, Bürgermeister Herr Koch, Herr Steinkirchner, Herr Pfarrer Babl, Herr Pfarrer Schnütgen, Herr Nürnberger und Vertreter des Elternbeirats ergriffen das Wort um Frau Daschner noch einmal persönlich Dank für die geleistete Arbeit auszusprechen und um alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt zu wünschen. Schülerinnen und Schüler und deren Lehrerinnen umrahmten die Abschiedsfeier musikalisch und schauspielerisch. Zu Beginn wurde von allen Kindern der „Irlbacher Schulsong“ gesungen, Kindergartenkinder und Hortkinder trugen ein Gedicht vor, die Flötengruppe von Frau Sauerer spielte ein Flötenstück, Schüler aus der Theater-AG spielten einen lustigen Sketch und das Kollegium hatte für Frau Daschner „Gstanzl“ vorbereitet. Mit dem Abschlusslied „Wir gratulieren nun galant, dir liebe Frau Daschner, zum Ruhestand ...“ wurde die bewegende Abschiedsfeier abgerundet. Sichtlich ergriffen verabschiedete sich Frau Daschner von all ihren Gästen, Weggefährten, Kolleginnen und von ihren Schülerinnen und Schülern. Jedes Kind bekam von Frau Daschner zum Abschied eine süße Kleinigkeit und einen persönlichen Gruß.



Am letzten Schultag gab es für Frau Daschner eine weitere Überraschung. Bei Sonnenschein und blauem Himmel sangen die Kinder für ihre langjährige Schulleiterin zum Abschied das Lied „Ich wünsch dir einen Regenbogen...“. Jedes Kind ließ zum Schluss einen mit Gas befüllten Luftballon in den Himmel steigen – mit vielen guten Wünschen für Frau Elfriede Daschner.

Fotos: Susi Geiß



1. Schultag an der Grundschule Wenzenbach



Nach 6 langen Wochen freuten sich die meisten Schülerinnen und Schüler der Grundschule Wenzenbach, sowie ihre Lehrerinnen und Lehrer, wieder auf die Schule. Die alten Freunde treffen, Neues lernen,

Am Dienstag, 12. September begrüßten die Zweit-, Dritt- und Viertklässler ihre neuen Mitschüler. 44 „ehemalige Vorschulkinder“ sollten begrüßt werden. Das Besondere an diesem 1. Schultag war jedoch nicht nur die Einschulung der Regelschüler. An diesem Tag wurden auch 8 Schülerinnen und Schüler der PK1 (einer Partnerklasse aus der Bischof-Wittmann-Schule) aufgenommen.



Alle lauschten den Liedern, den Flötenstücken und den Gedichten, die die Großen für sie vortrugen. Den Höhepunkt der Festlichkeit bildete traditionell das Theaterstück der 4. Klassen.

Sie brachten in ihrem Stück die Schmunzelsteine zurück zu den Menschen und zauberten damit ein Lächeln auf die Gesichter der Beschenkten. Nach der Geschichte verteilten die Viertklässler auch Schmunzelsteine an alle Schulanfänger.... Und zauberten prompt auch ein Lächeln auf deren Gesichter.



Fotos: Grundschule Wenzenbach

Nachdem die „Neuen“ dann eine Stunde mit ihren Lehrerinnen in den Klassenräumen verbracht hatten, durften sie zurück zu den wartenden Eltern, Großeltern, Geschwistern und Verwandten. Das Abenteuer „Schule“ beginnt!

Kirchliche Nachrichten

Termine der Ev.-Luth. Kirchengemeinde für Wenzenbach

GOTTESDIENSTE IN DER DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE

Sonntag, 1. Oktober 2017 – Erntedank

11.00 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 8. Oktober 2017 – 17. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15. Oktober 2017 – 18. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in Regenstauf und Lappersdorf

kein Gottesdienst in Wenzenbach

Sonntag, 22. Oktober 2017 – 19. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Männergottesdienst

Thema: „Gnade! – Womit habe ich das verdient?“

anschließend gemeinsames grillen

Sonntag, 29. Oktober 2017 – 20. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31. Oktober 2017 – Reformationsfest

11.00 Uhr Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl

GRUPPEN UND KREISE IN DER DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE

Seniorenachmittag

Donnerstag, 26.10.2017 14.00 Uhr

Besuch der Regenstauer Senioren im Gemeindezentrum Regenstauf

Kontakt: Ute Stellmacher, Tel. 09407 / 405460

Krabbelgruppe Raupe Nimmersatt

Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr

Leitung: Marion Schönsteiner, Tel. 0151/72428130

Jugendgruppe

Ab sofort gibt es für Jugendliche ab 14 Jahren regelmäßig einmal im Monat wechselnde Aktionen/ Angebote für Euch:

Freitag, 06. Oktober 19.00 – 21.00 Uhr Werwolf à Spieleabend

Ökumenisches Taizégebet

Freitag, 06. 10.2017, 20.00 Uhr, kath. Pfarrkirche St. Peter Wenzenbach

Ökumenischer Krankenhausbesuchsdienst

In Wenzenbach gibt es ein Team, die in den Regensburger Krankenhäusern Besuche machen. Wer mitmachen möchte ist gern willkommen. Ansprechpartnerin: Brigitta Schwarz, Tel. 09407/30395

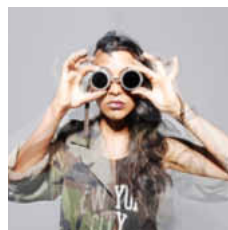
VERANSTALTUNGEN IN DER DIETRICH BONHOEFFER-KIRCHE

Samstag, 07. Oktober 2017, 19.00 Uhr

Experimental Workshop Experience – Konzert

Konzert mit Nicky und Aalok Balachandran. Nicky ist Mediendesigner, Songwriter und Musiker. In seinem Konzert wird er von seinem Lebensweg erzählen und von der Rolle, die Gott in seinem Leben spielt.

Der Eintritt ist frei



Mittwoch, 18. Oktober 2017, 19.00 Uhr - Überkonfessionelles Treffen mit Hamilton Filmalter

Aus der Reformation vor 500 Jahren ist nicht nur die evangelisch-lutherische Kirche entstanden, sondern auch viele andere evangelische Konfessionen, insbesondere im angloamerikanischen Bereich. Hier in Deutschland werden sie oft „Freikirchen“ genannt. Auch in Regensburg gibt es einige Gemeinden ganz unterschiedlicher Prägungen.

Gemeinsam ist der Glaube an Jesus Christus und der hohe Wert der Bibel. Immer wieder haben wir miteinander zu tun, nicht zuletzt im Religionsunterricht. So entstand die Idee zu den Interkonfessionellen Treffen. Anstatt nur nebeneinander her zu leben, wollen wir uns kennenlernen und gemeinsam entdecken, wohin Gott uns führt.

Eingeladen sind alle, die einer freien Gemeinde oder Kirche angehören, Erfahrungen mit dieser Art des Glaubens haben oder die einfach neugierig auf diese andere Ökumene sind.

Unser Gast, Hamilton Filmlater, stammt aus Südafrika, ist aber seit vielen Jahren als Missionar auf unterschiedlichen Kontinenten unterwegs. Er wird über Gottes Wirken durch den Heiligen Geist sprechen, wie er es auf den verschiedenen Erdteilen erlebt und über Möglichkeiten für einen persönlichen Zugang. Die musikalische Begleitung übernimmt Nicolas Balachandran.

Dienstag, 31. Oktober 2017 – 500 Jahre Reformation
11.00 Uhr Familiengottesdienst mit heiligem Abendmahl
19.30 Uhr „Film und Gespräch“

Wir sehen ausgewählte Szenen aus dem Film „Luther“ von 2003 und holen dann im Podiumsgespräch die Themen von damals ins Heute. Wofür lohnt es sich aufzustehen? Welche Macht zählt heute? Wann ist Gehorsam angesagt? Welchen Preis bin ich bereit, für Veränderungen zu zahlen?

Zu Gast ist unter anderem Bürgermeister Sebastian Koch.

Gemeindeausflug 2017: Coburg und Landesausstellung

„Ritter, Bauern, Lutheraner“ so der Titel der Landesausstellung 2017 anlässlich des Reformationsjubiläums. So führt uns der Gemeindeausflug am Sonntag, den 8. Oktober, nach Coburg auf die Veste dieser herrlichen Stadt.

Der Gemeindeausflug findet statt am **Sonntag, 8. Oktober 2017**

Die Abfahrtszeiten für den Ausflug sind:

Regenstauf ab 7:30 Uhr (Christuskirche)
 Wenzelnbach ab 7:45 Uhr (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)
 Lappersdorf ab 8:00 Uhr (Cafe Hahn)

Die Kosten betragen 20,- € pro Person (Kinder sind frei).

Alle, die sich bis zum 4. Oktober im Pfarrbüro Regenstauf (Tel. 09402-1334); auch pfarramt.regenstauf@elkb.de oder Fax 09402-9214 anmelden, werden einen besonderen Sonntagsausflug erleben und genießen können.

Pfr. Drechsler, Organisator des Gemeindeausflugs

Pfr. Kritzenhaler, Reiseleiter



Kath. Pfarreiengemeinschaft
Wenzelnbach / Irlbach



Freitag, 29.09.2017

19.00 Uhr Hl. Messe, Kirche Irlbach (künftig jeden Freitag Hl. Messe)

Samstag, 31.10.2017

19.00 Uhr Vernissage, Fotoausstellung im Pfarrstadl Wenzelnbach

Sonntag, 01.10.2017

10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst, Pfarrheim Wenzelnbach

11.00 Uhr Kirchencafé, vor der Kirche Wenzelnbach

ab 11.00 Uhr Fotoausstellung im Pfarrstadl Wenzelnbach

ab 16.00 Uhr Weinfest zum Erntedankfest, Pfarrheim

Dienstag, 03.10.2017

16.00 Uhr Tiersegnung am Kirchplatz (bei Regen im Stadl)

Mittwoch, 04.10.2017

14.00 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrheim Wenzelnbach

Donnerstag, 05.10.2017

8.30 Uhr Hl. Messe, Kirche Irlbach

anschl. Frühstück im Pfarrsaal für alle

Sonntag, 08.10.2017

10.00 Uhr MMC-Pfarrwallfahrt ab Irlbach nach Bad Gögging
 Familiengottesdienst, Kirche Wenzelnbach
 (Musik: „Anima“)

Freitag, 13.10.2017

19.30 Uhr Bildervortrag „Grönland und NW-Passage“, Pfarrheim Wenzelnbach

Donnerstag, 19.10.2017

14.00 Uhr Hl. Messe, Kirche Irlbach
 anschl. Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Samstag, 28.10.2017

14.00 Uhr Wikingerschach-Turnier im Pfarrstadl Wenzelnbach (Pfadfinder)

Wenzelnbacher Ministranten verbrachten sonnige Tage in Prag

An einem schönen Montag im Juli machten sich die Ministranten auf zu ihrer Jahresfahrt nach Prag. Nach einer langen Zugfahrt entspannten wir alle auf den Tretbooten und genossen die Sonne an der schönen Moldau. Der nächste Tag begann mit einer Morgenbesinnung gegenüber von unserem Hostel in einem kleinen Park. Danach ging es weiter in die Stadt zu unserer Stadtführung. Dort erfuhren wir vieles über die Stadt und ihre Geschichte. Da die Sonne herunterbrannte fuhren wir mit dem Bus zur großen Prager Burg, in der es angenehm kühl war und es einiges interessantes zu entdecken gab. Nach diesem langen heißen und anstrengenden Tag fielen alle sicher schnell und erschöpft in den Schlaf. Am Mittwoch starteten wir wieder mit einer gemeinsamen Morgenbesinnung, bis sich die Gruppen trennten und sich der eine Teil im Schwimmbad erfrischte, während die anderen im Wachs- und Schokoladenmuseum Spaß hatten. Abschluss war hierbei ein Stadtbummel. Der letzte Tag wurde abgerundet durch die Fahrt auf den Petrihügel mit einer Standseilbahn. Alle genossen das letzte Mal den schönen Ausblick auf die Stadt, bevor es für uns alle wieder in unsere Heimat Wenzelnbach ging.

Sarah Burzler

Weitere Bilder unter: pfarrei-wenzelnbach.de/aktuelles



Die Wenzelnbacher Ministranten auf dem Weg zum Petrihügel in Prag

Foto: Simone Berzl

Eltern-Kind-Gruppen zu Besuch bei der Feuerwehr Grünthal



Das Feuerwehrauto mit seiner Ausrüstung wurde von den jungen Besuchern genau begutachtet.

Foto: Daniela Henninger

Kurz vor den Sommerferien fand das Abschlussfest der Eltern-Kind-Gruppen aus Irlbach und Wenzenbach in Grünthal statt. Die Feuerwehr Grünthal hatte extra für die jungen Gäste das Feuerwehrhaus ausgeräumt, so dass der Kleinkindergottesdienst dort stattfinden konnte.

Im Anschluss konnten Eltern und Kinder mit dem Feuerwehrauto fahren und durften vieles um das Feuerwehrhaus herum entdecken.

Rudi Berzl

Auch für das kommende Schuljahr sind noch Plätze in den Eltern-Kind-Gruppen frei.

Weitere Informationen bei Daniela Henninger unter Tel.: 09407/958069.

Vereine und Verbände



Pfadfinder Wenzenbach auf dem Bürgerfest 2017



Der Stamm Wenzenbach war auch auf dem diesjährigen Bürgerfest vertreten. Neben dem Verkauf von Pichelsteiner Eintopf und Bratwürstchen, stand am Ufer des Dorfweihers das große Schwarzzelt der Pfadfinder, die Jurte. Kinder, aber auch Erwachsenen konnten betreut durch erfahrene Leiter das Kanufahren ausprobieren.

Im Schatten der Jurte gab es allerhand Informationen über die Pfadfinderarbeit zu bestaunen.

Ein Rätsel forderte die grauen Zellen der Besucher heraus und am Glücksrad konnten die Kinder entweder Gummibärchen als Trostpreis oder ein Straßenmalkreidenset mit nützlichen Wegzeichen der Pfadfinder gewinnen.

Interessierte konnten sich über die Methoden der Pfadfinder erkundigen, einige Aktionen bestaunen und mit den aktiven Leitern und Rovern ins Gespräch kommen.

Zum Abschluss des Abends wurde Stockbrot über einem Waldläufer-Lagerfeuer, das ganz ohne Feuerzeug oder Streichholz entzündet wurde, angeboten.

Sommerlager der Wenzenbacher Pfadfinder

Für die Jungpfadfinder des Trupps „Drache“ der Pfadfinder in Wenzenbach ist das Stammeslager im August der Höhepunkt des Pfadfinderjahres.

Eine Woche waren sie mit ihren Leitern alleine in der Natur fernab von zuhause und erlebten Lagerfeuer, Gitarrenklänge und Gesang, Nachtwache im strömenden Regen samt großem Überfall, Lagerbauten, selbst zu kochen und eine Zeit voller Abenteuer.

Die Kinder sollen dabei ihre eigenen Fähigkeiten erfahren und in der Gruppe zusammenarbeiten oder auch einfach den Schulstress der letzten Wochen vergessen.



Was bietet sich dazu besser an, als ein Bad im kühlen Nass des Baches?

Um die Gemeinschaft zu fördern musste zuerst gemeinsam ein Plan entwickelt werden, bevor eine Badewanne, gestützt durch eine Stauwand aus großen und kleinen Steinen, aus Sand, Lehm und Kies aufgeschüttet wurde.

Nach getaner Arbeit, konnte man gemütlich im Bach liegen und die Früchte der Arbeit genießen.

Nur vier junge Leiter betreuten und pflanzten dieses Jahr das Lager (Programm Vorbereitung, Logistik und Küche). Keine leichte Aufgabe wie die beiden Hauptverantwortlichen Viola Riedhammer und Michael Schmid sagten: „Es sind viele Wochen Vorbereitung, Planung und Arbeit nötig. Das zusätzlich am Semesterende mit unserem Studium zu vereinbaren ist schwer, aber ein erfolgreiches Lager und zufriedene und glückliche Kinder sind es jedes Mal wert.“

Der Stamm Wenzenbach sucht seit langem junge oder ältere Erwachsene, die sich in der Jugendarbeit des Vereins engagieren möchten, damit die Gruppen weitergeführt und ausgebaut werden.

„Wir bekommen immer wieder Anfragen von Eltern, die ihre Kinder zu uns geben wollen,“ sagt Viola Riedhammer. „Leider haben wir dafür keine Leiter“

Michael Schmid meint dazu: „Es klingt anfangs nach viel Verantwortung, aber nicht jeder muss gleich eine eigene Gruppe übernehmen.“

Wer interessiert ist kann gerne unverbindlich bei ein paar Gruppenstunden mitmachen.

Möchte dann jemand bei uns Leiter werden, geben wir gerne unsere Erfahrung, was die Gestaltung von Gruppenstunden und Aktionen angeht, weiter.

Jeder der zu uns kommt, bekommt alle Hilfe die er braucht und möchte.“

Doch nicht nur das. Der Dachverband der Pfadfinder, die DPSG (Deutsche Pfadfinderschenschaft St. Georg) bietet allen Leitern eine fundierte Ausbildung an, damit sie für ihr Handwerk gewappnet sind und sich sicher in ihrem Ehrenamt fühlen. Die Kosten der Ausbildung übernimmt der Stamm Wenzenbach komplett.

Kontakt zum DPSG Pfadfinderstamm Wenzenbach:

Bastian Beck

Tel.: 0160/ 907 72 368

Gymnastikabteilung des SVW



Liebe Sportfreunde! wir bieten an: Walken: Dienstags, TP: 19 Uhr Sportplatz Gymnastik: Mittwochs ab 19.30 Uhr Turnhalle der Mittelschule Cheerleader-Training: Donnerstags ab 16.45 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Line-Dance: Donnerstags ab 18.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Kinderturnen: Freitags ab 15 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule Besuchen Sie uns und machen Sie einige Male unverbindlich mit. Wir würden uns freuen! Genauere Infos unter www.svwenzenbach.de Abteilung Gymnastik



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.
OG Wenzenbach

PFLANZENBÖRSE

PFLANZEN

tauschen – bringen – holen



Sa. 30.9.

9-12 Uhr
Wenzenbach
Feuerwehrhaus

Infos: Ursula Lengdöbler, Tel. 3414

www.bund-naturschutz.de




Skibasar

Sonntag, 29.10.2017,
Sportheim des SV Wenzenbach

Anlieferung der Ware: 10:00 – 11:30 Uhr
Verkauf: 13:00 – 14:30 Uhr
Abholung des Verkaufserlöses bzw. der nicht verkauften Ware: 14:30 – 15:30 Uhr

Folgende Artikel werden angenommen:

- Carvingski + Snowboards
- Ski- und Snowboardstiefel
- Langlaufausrüstung
- Skibekleidung
- Schlittschuhe + Inlineskates

Wichtig:
 Die Ausrüstungsgegenstände werden nur in technisch einwandfreiem Zustand akzeptiert! Sie müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.
 Die Skiabteilung übernimmt keine Haftung bei Mängel!

10% des Verkaufserlöses gehen an die Skiabteilung.

Es besteht wieder die Möglichkeit, Ski + Stiefel fachgerecht durch Das Sporthaus Goldhacker einstellen zu lassen!



Vortrag über Sicherheit und Kriminalität und Enkeltrick

Der VdK – Wenzenbach

bietet folgende Veranstaltung an:
 Am 07. Oktober 2017 um 14:00 Uhr

Veranstaltungsort: Gasthaus Lingauer, Bernhardswald

Vortrag über Sicherheit vor Kriminalität und Enkeltrick

Ein Vertreter der Polizeiinspektion Regensburg informiert über Gefahren und Möglichkeiten, wie man sich schützen kann.

Die Veranstaltung ist auch für die Öffentlichkeit. Gäste sind herzlich willkommen!

Einladung zum Kubb*-Turnier des DPSG Bezirk Dom und des BDKJ Regensburg Land und Stadt



am **Samstag, 28.10.2017,**
 von **14-18 Uhr** im Wenzenbacher Pfarrheim

Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Zur Stärkung werden Kaffee und Kuchen, sowie Getränke angeboten.

Egal ob Groß oder Klein, Jung oder Alt, alle sind herzlich eingeladen!!!

Spielregeln und nähere Infos auf www.bdkj-regensburg-stadt.de oder unter 0160/ 907 72 368

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

(*Wikingerschach)

Einladung zur 3. Fotoausstellung Wenzenbacher Hobbyfotografen



Im Rahmen des Weinfestes

am **1. Oktober 2017** präsentieren die Mitglieder des Wenzenbacher Fotostammtisches eine Auswahl ihrer Bilder.

Vernissage, Samstag, 30. Sept. 2017, 19 Uhr

1.10.

Wenzenbach Pfarrstadt

Veranstalter: KEB-Regensburg-Land · Obermünsterplatz 7 · 93047 Regensburg

RAUSCHER
NaturReiseFotografie

**Grönland und
NW-Passage**
Live-Multivision

Eintritt frei!
Um Spenden für den
Bund Naturschutz wird gebeten

KEB
Katholische Kirchenmusikvereinigung
in Landshut, Regensburg & Co.

Fr. 13.10. 19:30 Uhr
Wenzenbach
Pfarrsaal
in Zusammenarbeit mit KEB
www.naturreisefotografie.jimdo.com

RAUSCHER

Eine Chorreise quer durch Europa und wieder zurück

Der neue Chor accordissimo feiert seine Gründung mit einer „Sommer-Serenade“



Das Wetter war perfekt und das Publikum begeistert. Am Samstag feierte der neue Chor accordissimo in der Aula der Mittelschule Wenzenbach die Gründung mit dem ersten Konzert, der „Sommer-Serenade“ und einem anschließenden Grillfest. Schnell füllten sich die Plätze in der Aula, so dass noch weitere Stuhlreihen aufgebaut werden mussten. Nach dem effektvollen Einzug des Chores von zwei Seiten, der dabei den italienischen Chorsatz „Alta trinita beata“ vierstimmig zum Besten gab, begann Chorleiter Florian Luderschmid mit einer launigen Einführung in den Abend. Das kurzweilige Programm, in dem die Chorstücke aus verschiedenen Ländern und in verschiedenen Sprachen durch solistische Werke, Duette und Quartette unterschiedlicher Stilepochen aufgelockert wurden, konnte die Zuhörer spürbar mitreißen. Hier begeisterten die beiden aus dem Chor stammenden Sopranistinnen Anne-Louise Mayer und Maria Enghart, deren Stimmen sich bei den Duetten harmonisch ergänzten. Besonders das vom Chor bewegt gesungene Landsknechtständchen des Komponisten Orlando di Lasso wie aber auch das von Maria Enghart mit leichter, klarer Stimme vorgetragene „The lark sings high in the cornfield“ von Thomas Linley waren Höhepunkte der Aufführung. Der Chor glänzte durch saubere Intonation, gut verständliche Sprache und eine bemerkenswert starke Bass- und Tenorgruppe. Nach dem einstündigen Programm und einer durch den anhaltenden Applaus bedingten Zugabe konnten sich die ca. 150 Zuhörer und der 30köpfige Chor beim anschließenden Grillfest mit Bratwurst- und Steaksemmeln auf dem schattigen Schulhof ein kühles Bier schmecken lassen und miteinander ins Gespräch kommen. Die Organisatoren Silke und Christian Glöckner waren rundum zufrieden und die Sängerinnen und Sänger von accordissimo freuen sich schon auf das nächste Konzert Anfang 2018.

Einladung

Dorfgemeinschaft Probstberg

lädt ein zum traditionellen Kirta.

Am Samstag den 14. Oktober 2017

ab 14:00 Uhr

Aufstellen des Kirtabaumes
anschließend Unterhaltungsmusik
mit den „Hofdorfer Buam“

*selbstgemachte Kuchen und Torten
Für bayerische Schmankerl'n aus der Küche
sorgen unsere Wirtleut*

*Auf Euer kommen freut sich die
„Dorfgemeinschaft Probstberg“
und die Wirtsleute*



Schützenverein Jagabluat Irlbach

Terminvorschau Oktober 2017

Mittwoch 04.10.	19:00 Uhr	Training
Freitag 06.10.	19:00 Uhr	Schießabend/Gauliga Irlbach-Teugn
Samstag 07.10.	13:00 Uhr	Sektionswanderpokal in Wenzenbach
Mittwoch 11.10.	19:00 Uhr	Training
Freitag 13.10.	19:00 Uhr	1. Vereinswanderpokal
Samstag 14.10.	14:00 Uhr	KO-Cup Schießen
Mittwoch 18.10.	19:00 Uhr	Training / Gauliga Irlbach - HSG
Donnerstag 19.10.	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
Freitag 20.10.	19:00 Uhr	2. Vereinswanderpokal
Mittwoch 25.10.	19:00 Uhr	Training
Freitag 27.10.	19:00 Uhr	3. Vereinswanderpokal
Samstag 28.10.	19:30 Uhr	Sektionsehrenabend in Grünthal

Schaut doch mal am Freitag an einem unserer Schießabende vorbei!

Siehe auch unter: www.jagabluat-irlbach.de

Trainingszeiten mittwochs 19 – 21 Uhr

Erfolgreiche Aktion von DONUM VITAE

Mit dem Pfandbon helfen, dass Leben gelingt

Bei Edeka Dirnberger in Wenzenbach sind schon über 9.000 Euro zusammengekommen



Raphael Dirnberger neben der Pfandbox in seinem Edeka-Markt in Wenzenbach

Foto: Edeka-Markt Wenzenbach

Wenzenbach: „Mit dem Pfandbon helfen, dass Leben gelingt“ – diese ungewöhnliche Spendenaktion entwickelt sich zu einer beeindruckenden Erfolgsgeschichte: An zahlreichen Abgabestellen für Pfandflaschen im Großraum Regensburg sind Spendenboxen angebracht worden, die um Unterstützung für DONUM VITAE werben. Allein bei Edeka Dirnberger in Wenzenbach sind auf diese Weise seit 2011 schon 9.334,04 Euro zusammengekommen. DONUM VITAE freut sich über dieses großartige Zeichen der Solidarität und dankt allen Pfandbon-Spendern und dem Marktleiter Raphael Dirnberger, der diese Aktion unterstützt.

Das Geld kann DONUM VITAE sehr gut brauchen. Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen – unter anderem gibt es sie auch in Regensburg – verzeichnet steigende Nachfragen von Hilfe suchenden schwangeren Frauen, Müttern, Vätern und Kindern in Not. Professionell ausgebildete Mitarbeiterinnen und auch Mitarbeiter beraten auf der Basis christlicher Werte und helfen mit, dass menschliches Leben gelingt – sowohl vor als auch nach der Geburt bis zum dritten Lebensjahr des Kindes. Das Pfandbon ist dazu ein **kleiner Beitrag mit großer Wirkung**.

FU Infoabend Erbrecht



Die FU Wenzenbach lädt ein zum Informationsabend mit den Landtagsabgeordneten

MdL Sylvia Stierstorfer, MdL Franz Rieger

Vortrag: „Richtig schenken und vererben in der Familie – Fehler vermeiden“

Ulrike Specht

Fachanwältin für Erbrecht

Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht

Am **Donnerstag, den 26. Oktober 2017**

um **19:30 Uhr**

im **Gasthaus Stuber**, Fußenberg, Weihermühlweg 16

Eintritt frei



Monatsprogramm

Oktober / November 2017

Oktober

Mittwoch, 04.10.2017

08:00 Uhr **Krauteinhobeln** im OGV Haus

November

Samstag, 11.11.2017

14:00 - 16:30 Uhr **Große Abschlussfeier des Kreisverbandes**, Schierling

Sonntag, 12.11.2017

18:15 Uhr **Theaterfahrt** nach Kürn; Abfahrt beim Feuerwehrhaus
Anm. bei Irene Rada, Tel. 1379

Freitag, 17.11.2017

19:00 Uhr **Jahresabschlussfeier** im Gasthaus „Zum Kneißl“ in Wenzenbach

Referent: Professor Dr. Ludwig Zehetner, bekannt unter anderem durch seine regelmäßigen Kolumnen in der Mittelbayerischen Zeitung

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.

Weitere Informationen auf der Homepage unter <http://www.ogv-landkr-regensburg.de/willkommen-beim-ogv-wenzenbach> oder einfach googeln.

Theaterverein Wenzenbacher Brettli e.V.

Hallo Theaterfreunde da sind wir wieder, die Wenzenbacher Theaterspieler.

Nachdem wir eine neue Wirkungsstätte gefunden haben suchen wir wieder Theaterspieler.

Ob jung, alt, Frau oder Mann traut's euch und ruft bei uns an.

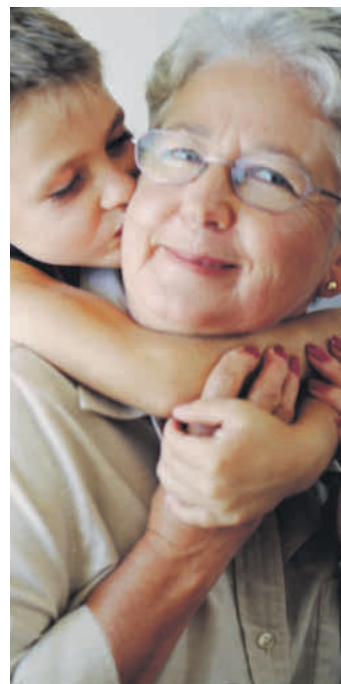
Wir haben gefunden den Keilberger Pfarrsaal zum Glück, dort werden wir aufführen unser neues Stück.

Jede Unterstützung wäre uns recht, denn ohne Spieler geht das schlecht.

Über reichlich Zuspruch würden wir uns freuen.

Brigitte Falkner 09407-2206 (abends)

Beate Kalteis 09407-812859 (abends)



Hinterlassen Sie Zukunft

Manchmal kann ein Ende auch Anfang bedeuten. Leben Sie ein Stück weit weiter: Durch Ihre testamentarische Zuwendung für hilfebedürftige junge Menschen. Und diese kommt ohne Abzüge an. Denn als gemeinnütziger Verein zahlt der SOS-Kinderdorf e.V. keine Erbschaftsteuer. **Gerne informieren wir Sie bei Rückfragen!**



SOS KINDERDORF

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

Wir nehmen Service wörtlich!

FUCHS

**HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK
KUNDENDIENST**

Spitz 7 · 93177 Althamm
Telefon: (0 94 08) 13 83 · Fax: 86 91 98

Stahlherdplatten

für jeden Herd und jede Größe

Ihr Herd ist Gold wert ...



... mit einer neuen Stahlherdplatte

Fa. Harald Rehm
Kissinger Str. 50 • D 97769 Bad Brückenau
Tel. +49 (0)9741/931041 • Fax +49 (0)9741/931042
E-Mail: rehm.herdplatten@t-online.de
Internet: www.stahlherdplatten.de



Elektro Adlhoch Verkauf - Service - Ersatzteile

Neugeräte
z.B. Siemens-Waschmaschine 1400 U/Min. € **399,00**
inkl. Lieferung, Anschluss und Altgeräteentsorgung
- solange Vorrat reicht



**Gebrauchtgeräte mit 6 Monaten Garantie
Reparaturservice und Ersatzteilbeschaffung
für alle gängigen Fabrikate**

Adolf-Schmetzer-Str. 20 • 93055 Regensburg
Tel. 09 41/79 30 84
Mo. - Fr. 9.30 - 11.30 Uhr • Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Der Johanniter-Hausnotruf. Macht Sie selbständig und sicher!



**18.9. bis 31.10.2017
Jetzt 4 Wochen gratis testen!**

Fragen Sie einfach Ihre Johanniter vor Ort und sichern Sie sich jetzt unser Aktionsangebot!

Service-Telefon:
0800 32 33 800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben




LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Violetta Windisch

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723256
Fax. 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige

„Bis ins hohe Alter selbstständig in der gewohnten häuslichen Umgebung leben und sich dabei sicher fühlen – das wünschen sich viele Menschen. Zahlreiche technische Hilfsmittel können heute Senioren darin unterstützen, länger eigenständig in der eigenen Wohnung zu leben. Auch der Hausnotruf ist ein solches Hilfsmittel. Wenn doch einmal etwas passiert, ermöglicht er es, schnell professionelle Hilfe zu rufen – eine große Entlastung nicht nur für die älteren Menschen selbst, sondern auch für ihre Angehörigen.“

Herzstück des Johanniter-Hausnotrufs ist ein kleiner Sender, der als Armband, Halskette oder Clip getragen werden kann. Wenn Hilfe benötigt wird, genügt ein Knopfdruck, um die Hausnotrufzentrale der Johanniter zu erreichen. Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert.

Der Hausnotruf wird von den Pflegekassen als Hilfsmittel anerkannt. Wenn ein Pflegegrad vorhanden ist, übernimmt die Pflegekasse die monatlichen Kosten. Auch können die Ausgaben für den Hausnotruf von der Steuer abgesetzt werden, denn er gilt als haushaltsnahe Dienstleistung.

Für Interessierte besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf jetzt kostenlos vier Wochen auszuprobieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0941/598546-70 oder im Internet unter www.johanniter.de/hausnotruf

KUNST AKADEMIE ALLGÄU

Kunstakademie Allgäu / Herbstprogramm 2017

Die Kunstakademie Allgäu in Betzigau/Hochgreut, 10 km östlich der Stadt Kempten, lässt Sie, fernab von großstädtischer Hektik und Lärm in künstlerische Klausur gehen.



Informieren Sie sich auf unserer Webseite über das interessante umfangreiche Herbstprogramm unserer Akademie. Ob Malkurse in den Bereichen Acryl, Öl, Aquarell, oder Bildhauerkurse in Stein oder Holz, ob Kalligrafie oder Zeichenkurse, sicherlich ist etwas dabei, was auch Ihr Interesse findet.

Sind Sie schon neugierig auf unser **Programm 2018**? Viele bewährte aber auch neue bekannte nationale und internationale Künstler werden Sie auf unserer Programmvorschau finden, die ebenfalls unter „Aktuell“ auf unserer Webseite eingestellt ist.

Bei uns können Sie in überschaubaren Klassen, in gut ausgestatteten Arbeitsräumen und bei individuellen Arbeitszeiten intensiv Ihrer Kunst nachgehen. Viele unterschiedliche Unterkünfte in der Nähe der Kunstakademie finden Sie auch auf unserer Webseite. Nicht zuletzt überzeugen wir durch unsere Gastfreundschaft und Herzlichkeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Irmi Obermeyer

Leiterin der Kunstakademie Allgäu.

WWW.kunstakademie-allgaeu.de

Tel. 0831-56594951





SOS KINDERDORF

Jetzt SOS-Fördermitglied werden!
sos-kinderdorf.de

Eine besondere Idee fördern - damit Chancen wachsen.

Als SOS-Fördermitglied unterstützen Sie die Arbeit des SOS-Kinderdorf e.V. mit monatlich 6 Euro oder mehr. Mit Ihrem regelmäßigen Beitrag schenken Sie Kindern, Jugendlichen und Familien in Not nachhaltig Chancen auf eine bessere Zukunft. Danke!

Infos: www.sos-kinderdorf.de

SOS-Kinderdorf - wir sind Familie.

Probleme mit Glücksspielsucht?
 Spielsucht-Soforthilfe-Forum
Anonyme Anlaufstelle für Betroffene und Angehörige
www.spielsucht-soforthilfe.de
! Sei auch Du herzlichst willkommen !



Lebensretter

Sie für Ihr Patenkind.
 Ihr Patenkind für seine Welt.

Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Eine Patenschaft bewegt. Werden Sie Pate!

Kindernothilfe e. V.
 Düsseldorfer Landstraße 180
 47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de

KINDER NOT HILFE




ab €2.399.-
 25. Januar – 08. Februar 2018

15-tägige Südafrika-Rundreise inkl. FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie Strände, Busch-Landschaften, subtropische Regionen, Weinberge, Wälder und Wüste – Südafrika bietet atemberaubende Gegensätze von extrem schöner Natur, die aus jeder Outdoor-Aktivität ein spektakuläres Naturerlebnis macht. Ein Besuch in einer FLY & HELP Schule ist dabei der emotionale Höhepunkt auf dieser Reise.

<p>Ihr Reiseverlauf:</p> <p>1.+2. Tag: Anreise</p> <p>3. Tag: Kapstadt – FLY & HELP Schulbesuch (zubuchbar Kapstadt-City-Tour)</p> <p>4. Tag: Kap der guten Hoffnung</p> <p>5. Tag: Kapstadt (optional: Ausflug ins Weingebiet)</p> <p>6. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn</p> <p>7. Tag: Garden Route – Mossel Bay</p> <p>8. Tag: Mossel Bay (zubuchbar: Featherbed Reserve)</p> <p>9. Tag: Mossel Bay – Port Elizabeth – Johannesburg</p> <p>10. Tag: Johannesburg – Ohrigstad</p> <p>11. Tag: Ohrigstad – Panorama Route – Long Tom Pass – White River</p> <p>12. Tag: Kruger Nationalpark (zubuchbar: Ganztages-Pirschfahrt)</p> <p>13. Tag: Johannesburg</p> <p>14.+15. Tag: Johannesburg – Kapstadt – Abreise</p>	<p>Inklusivleistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Nachtflug mit CONDOR ab Frankfurt nach Kapstadt und zurück in der Economy Class 2 Inlandsflüge mit South African Airlines innerhalb Südafrikas Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren Transfers & Rundreise im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf 12 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung 1x Besuch einer FLY & HELP Schule bei Kapstadt Diverse Ausflüge lt. Ausschreibung Eintrittsgelder in die Nationalparks Deutschsprachige Reiseleitung Reisepreissicherungsschein 	<p>Wunschleistungen pro Person</p> <ul style="list-style-type: none"> Rail & Fly der Deutschen Bahn 70 € Upgrade in Premium Economy Class 450 € Einzelzimmerzuschlag 399 € Kapstadt City Tour mit Tafelberg (wetterbedingt) 49 € Ausflug ins Weinland mit Weinverkostung 69 € Ausflug zum Featherbed Reserve inkl. Mittagessen 59 € Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Kruger Nationalpark 79 €
---	--	---



50€ pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau in Afrika verwendet.

Mehr Informationen unter: www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an: reisen@prime-promotion.de oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548 (Mo-Fr 09.00-17.00 Uhr)

Buchungscode: LW20 oder unter: www.prime-promotion.de/reisen

Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

SCHULANFANG 2017



0 Euro Gebühr
JugendGiroKonto
1. eigenes Konto



Jugend-
Scheckhefte
für 8-18 Jährige
Jetzt abholen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Ihre Chance zur Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen Sättigungskapseln der Lopa MED.

Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-09780933 CE 0481

Lopa MED
pharma food



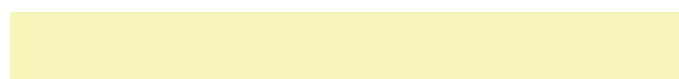
Fliesen Thurner
Meisterbetrieb

Beratung
Verkauf
Verlegung

Blütenstr. 4
93138 Lappersdorf

Tel.: 0941.895020
Fax: 0941.895022

fliesenthurner@gmail.com
www.fliesen-thurner.de



Amtsblatt Wenzenbach

Jetzt als ePaper lesen

Jetzt blätterbar auf Ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2194

DA KOMMT FREUDE AUF!

Surfen Sie mit bis zu 100 Mbit/s auch in Grünthal, Irlbach, Gonnersdorf und Probstberg.

Jetzt informieren und bestellen unter:
www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach
oder Telefon 0941 6985-545

Kundencenter Regensburg
Greflingerstr. 22 (im REWAG Kundencenter)
Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do. 8-18 Uhr und Fr. 8-14 Uhr



glasfaser ostbayern

Bis zu 100 Mbit/s

CONTAINER
LAGERPLÄTZE IN REGENSTAUF
AB 59 € / MONAT
0177 - 543 39 85

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
SCHARF

- Gartengestaltung
- Steinbau
- Zaunbau
- Holz im Garten
- Pflege- u. Rodungsarbeiten

(in landschaftsgärtnerischem Zusammenhang)

Mitterfeldweg 13 • 93173 Wenzenbach
Mobil: 0171/438 1704 • Fax 09407/36 95

Perfekte Rahmenbedingungen ...




optik-weinzierl.jimdo.com f

Termine unter Telefon 09407-95 78 542
oder E-mail optik-weinzierl@t-online.de
Am Schindelfeld 5 93173 Wenzenbach/Grünthal Grünthal

optikweinzierl

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach

2194

VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit 35 Jahren.

BRK+ Ihre
Ambulante Pflege in und um
Wenzenbach

„Sehr gut“
Lt. MDK Prüfung
2011 - 2012 - 2013 - 2014
- 2015 und natürlich auch
2016!

Unsere Referenzen:

- Über 700 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit

Unser Angebot für Sie:

- ab 2017 gibt es wieder wesentliche Verbesserungen im Bereich der ambulanten Pflege.
- Wir beraten Sie, wie Sie davon profitieren können
- und wir unterstützen Sie gerne!

Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:
Tel.: 09402 -93 98 131 oder 0176 - 200 244 57
Stationsleitung Fr. Elvira Hanff

Hoher-Kreuz-Weg 7 93055 Regensburg
Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Regensburg
www.kvregensburg.brk.de
info@kvregensburg.brk.de

AUTO-MASS GMBH



Rgb.-Gonnorsdorf
Böhmerwaldstr. 99
93173 Wenzenbach

zertifiziert nach
Altauto-Verordnung

**- zertifizierte
Autoverwertung**

- Kfz-Meisterbetrieb

- An- und Verkauf von :

- * geb. Fahrzeugen
- * Unfallautos und Totalschäden
- * Entsorgung von Altautos mit Verwertungsnachweis

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile

Partner im
allcar
Recycling

internet: www.auto-mass.de
e-mail: wmass@auto-mass.de

☎ 0941 / 6 77 90
Fax 0941 / 6 42 57

Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz
Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschattungen · Terrassendächer




mabo
SONNENSCHUTZ
Hartinger Weg 12 · 93083 Obertraubling
Gewerbegebiet Nord

Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · www.mabo-markisen.de · kontakt@mabo-markisen.de